

Erste Sendung.

## Wichtig für Damen.

Jacken in Plüsch, Flocone, Velour,  
Jacken in Boy, Ratin, Angora,  
Paletots in fein Pelz, Doubl & Palmerston

bei **A. Fischer,**  
Kundschaftsplatz Nr. 222.

(2404—1)

Ein zum Privatunter-  
richte eines 10jährigen  
Knaben für die 4. Nor-  
malclassse und 1. Gymna-  
sialcasse befähigter **In-  
formator** auf das Land  
wird gesucht. (2341—2)  
Anfrage im Zeitungs-  
Comptoir.

(2340—1)

Nr. 4665.

### Edict

zur Einberufung der Verlassen-  
schafts-Gläubiger.

Von dem k. k. Landesgerichte in  
Laibach werden diejenigen, welche als  
Gläubiger an die Verlassenschaft des am  
6. Juli 1868 mit Testament verstor-  
benen Anton Obreza, Hausbesizers  
in Laibach, Stadt Haus-Nr. 254, eine  
Forderung zu stellen haben, aufgefor-  
dert, bei diesem Gerichte zur Anmel-  
dung und Darthung ihrer Ansprüche  
den

5. October 1868,

um 10 Uhr Vormittags, zu erscheinen  
oder bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu  
überreichen, widrigens denselben an die  
Verlassenschaft, wenn sie durch Bezah-  
lung der angemeldeten Forderungen er-  
schöpft würde, kein weiterer Anspruch  
zustünde, als insoferne ihnen ein Pfand-  
recht gebührt.

Laibach, am 5. September 1868.

(2344—2)

Nr. 4589.

### Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach,  
wird bekannt gemacht, daß der Markus  
Drel von Slapp, eigentlich in Ponique,  
nun unbekanntes Aufenthaltes, gegen wel-  
chen Johann Berdon von Oberfeld Nr. 1  
die Umschreibung der im Grundbuche Her-  
schaft Wippach sub Tom. XXI, Pag. 205,  
Urb.-Boll. 245, auf Grund des Kaufvertrages  
vom 18. November 1862, Z. 38, mit dem  
Bescheide vom 29. Februar 1868, Z. 452,  
erwirkte, der hiesige k. k. Notar Herr Dr.  
Gregor Vozar als Curator aufgestellt wurde.

k. k. Bezirksgericht Wippach, am 9ten  
September 1868.

(2322—2)

Nr. 2066.

### Reaffumirung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird  
hiemit bekannt gemacht, daß in der Exe-  
cutionsfache des Herrn Michael Smole  
von Laibach gegen Frau Margareth Smul  
von Vir plo. 525 fl. c. s. c. die executive  
Feilbietung der dem letztern gehörigen,  
zu Vir liegenden, im Grundbuche der Her-  
schaft Michelfstetten unter Urb.-Nr. 588  
vorkommenden Subrealität im Reaffumi-  
rungswege bewilliget, und daß zu deren Vor-  
nahme die drei Feilbietungstagsfakun-  
gen auf den

13. October,  
17. November und  
17. December l. J.,

früh 9 Uhr, im Orte der Fahrnisse mit dem  
vorigen Anhange angeordnet worden sind.

k. k. Bezirksgericht Egg, am 1ten  
Juli 1868.

(2203—3)

St. 3344.

### Razglas.

Odnosno na razglas dne 2. maja l. l.,  
št. 1789, se naznani, da 22. l. m. ste se  
samo v zemljiških bukvah kranjskih slo-  
bodnjakov pod urb.-št. 135 vpisani njeni  
s kozolcem prodali, tedaj se ostalo go-  
spod Lambert Majerjovo posestvo bode  
tretlikrat

23. dan septembra 1868,  
ob 9. uri dopoldne, s prejšnim pristav-  
kom prodajalo.

C. k. okrajna sodnija Kranjska dne  
23. avgusta 1868.

(2173—3)

Nr. 2028.

### Erinnerung

an Agnes Svetlichizh, geb. Gostischer,  
respective deren Erben unbekanntes Auf-  
enthaltes.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Idria  
wird der Agnes Svetlichizh, geb. Gosti-  
scher, resp. deren Erben unbekanntes Auf-  
enthaltes hiermit erinnert:

Es habe Andreas Svetlichizh von  
Unterlanomla wider dieselben die Klage  
auf Verjähr- und Erloscheuerklärung des  
für Agnes Svetlichizh geb. Gostiska auf  
der im Grundbuche der Herrschaft Idria  
sub Urb.-Nr. 5171 vorkommenden Rea-  
lität laut Heirathscontracts ddo. 8. Jän-  
ner 1788 haftenden Heirathsgutes per  
1000 fl., sub praes. 11. Juli 1868, Zahl  
2028, hieramts eingebracht, worüber zur  
mündlichen Verhandlung die Tagfakung  
auf den

25. September 1868,

früh 9 Uhr, mit dem Anhange des § 29  
der a. G. D. angeordnet und den Geklag-  
ten wegen ihres unbekanntes Aufenthaltes,  
Herr Karl Höcht, k. k. Notar von Idria  
als Curator ad actum auf ihre Gefahr  
und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende  
verständiget, daß sie allenfalls zu rechter  
Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen  
andern Sachwalter zu bestellen und anher  
namhaft zu machen haben, widrigens diese  
Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator  
verhandelt werden wird.

k. k. Bezirksgericht Idria, am 11ten  
Juni 1868.

(2355—2)

Nr. 3974.

### Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas  
wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Josef  
Jakše von Rob gegen Anton Marinček  
von Rannik wegen aus dem Vergleiche  
vom 5. October 1853, Z. 8530, schul-  
diger 21 fl. ö. W. c. s. c. in die executive  
öffentliche Versteigerung der dem letztern  
gehörigen, im Grundbuche der  
Herrschaft Nadlischel sub Urb.-Nr. 141/136  
vorkommenden Realität, im gerichtlich er-  
hobenen Schätzungswerthe von 693 fl. 5 kr.  
ö. W. gewilliget, und zur Vornahme der-  
selben die executive Feilbietungs-Tagfakun-  
gen auf den

19. September und  
20. October 1868,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in der Ge-  
richtskanzlei mit dem Anhange bestimmt  
worden, daß die feilzubietende Realität nur  
bei der letzten Feilbietung auch unter dem  
Schätzungswerthe an den Meistbietenden  
hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grund-  
buchsextract und die Licitationsbedingnisse  
können bei diesem Gerichte in den gewöhn-  
lichen Amtsstunden eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Laas, am 24sten  
Juni 1868.

Eingesendet.

## Die k. k. priv. österr. Hypotheken-Bank in Wien, Wipplingerstrasse Nr. 30.

welche ihren geschäftlichen Wirkungskreis nur auf die im Reichsrathe ver-  
tretenen Königreiche und Länder ausdehnt, belehnt Häuser und Grundstücke  
mit Ausschluss industrieller Etablissements.

Darlehenswerber wollen ihre gehörig belegten Gesuche, die einer raschen  
Erledigung zugeführt werden, in den Bureaux der Anstalt einbringen, woselbst  
auch auf briefliche und mündliche Anfragen die nöthigen Auskünfte ertheilt,  
und auf Verlangen die Statuten ausgefolgt werden. (2278—2)

(2194—3)

Nr. 4530.

### Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird  
mit Bezug auf das diesgerichtliche Edict  
vom 12. Mai l. J., Nr. 2694, bekannt ge-  
macht, daß über Ansuchen des Georg Tre-  
bnjak von Jastroble, unter Vertretung des  
Herrn Dr. Valentin Preuz in Stein, wi-  
der Lukas Prelesnik von Brezje, die mit  
diesgerichtlichen Bescheide vom 12. Mai  
l. J., Nr. 2695, auf den 4. August und  
4. September l. J. bestimmten Tagfakun-  
gen für abgehalten angesehen, die dritte  
auf den

6. October l. J.

angeordnete dritte Realfeilbietung aber in  
Rechtskraft beibehalten.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 4. Au-  
gust 1868.

(2356—2)

Nr. 4075.

### Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas  
wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Stefan Joze  
von Laas gegen Josef Koren von Nadlesk  
Hs.-Nr. 37 wegen aus dem Vergleiche  
vom 6. Februar 1866, Z. 1123, schul-  
diger 13 fl. 14 kr. ö. W. c. s. c. in die  
executive öffentliche Versteigerung der dem  
letztern gehörigen, im Grundbuche der  
Herrschaft Schneeberg sub Dom.-Gh.-  
Nr. 322 vorkommenden Realität, im ge-  
richtlich erhobenen Schätzungswerthe von  
110 fl. ö. W., gewilliget und zur Vor-  
nahme derselben die executive Feilbie-  
tungs-Tagfakungen auf den

19. September,

17. October und

20. November 1868,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, in der  
Gerichtskanzlei mit dem Anhange bestimmt  
worden, daß die feilzubietende Realität  
nur bei der letzten Feilbietung auch unter  
dem Schätzungswerthe an den Meistbie-  
tenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grund-  
buchsextract und die Licitationsbedingnisse  
können bei diesem Gerichte in den gewöhn-  
lichen Amtsstunden eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Laas, am 30sten  
Juni 1868.

(2357—2)

Nr. 4076.

### Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas  
wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Anton  
Skerbec von Nadlesk gegen Thomas Hare  
von Podcerkev wegen aus dem Vergleiche  
vom 15. October 1865, Z. 6877, schul-  
diger 42 fl. ö. W. c. s. c. in die executive  
öffentliche Versteigerung der dem letztern  
gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft  
Schneeberg sub Urb.-Nr. 48 vorkommen-  
den Realität, im gerichtlich erhobenen  
Schätzungswerthe von 710 fl. ö. W., ge-  
williget und zur Vornahme derselben die  
executive Feilbietungstagsfakungen auf den

22. September,

21. October und

21. November 1868,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in der  
Gerichtskanzlei mit dem Anhange bestimmt  
worden, daß die feilzubietende Realität  
nur bei der letzten Feilbietung auch unter  
dem Schätzungswerthe an den Meistbie-  
tenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grund-  
buchsextract und die Licitationsbedingnisse  
können bei diesem Gerichte in den gewöhn-  
lichen Amtsstunden eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Laas, am 30sten  
Juni 1868.

(2268—3)

Nr. 3890.

### Bekanntmachung.

Vom gefertigten k. k. Bezirksgerichte  
wird bekannt gegeben, daß die in der Exe-  
cutionsfache des Jakob Schuster von Stein,  
gegen Michael Kemperle von Stein plo.  
105 fl. unterm 5. Juli 1868, Z. 3890,  
verbeschriebene Realfeilbietungsrubrik für den  
unbekannt wo befindlichen Franz Uranic  
dem Curator Herrn Anton Kronabethvo-  
gel, k. k. Notar in Stein, zugestellt wor-  
den ist.

k. k. Bezirksgericht Stein, am 12ten  
August 1868.

(2358—2)

Nr. 4077.

### Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas  
wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Franz  
Znidarsic von Altenmarkt gegen Johann  
Bitar jun. von Pudob wegen aus dem Ver-  
gleiche vom 1. Sept. 1865, Zahl 5742,  
schuldiger 133 fl. 66 kr. ö. W. c. s. c. in  
die executive öffentliche Versteigerung der  
dem letztern gehörigen, im Grundbuche Gut  
Hallerstein sub Urb.-Nr. 147, dann Fi-  
lial-Kirchengilt St. Jakob zu Pudob Urb.-  
Nr. 1/68 und Herrschaft Schneeberg Dom.-  
Gh.-Nr. 122 neu, 214 alt, vorkommenden  
Realitäten, im gerichtlich erhobenen Schät-  
zungswerthe von 450 fl., 1910 fl. und  
200 fl. ö. W., gewilliget und zur Vor-  
nahme derselben die Feilbietungstagsfakun-  
gen auf den

22. September,

21. October und

21. November 1868,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, in der  
Amtskanzlei mit dem Anhange bestimmt  
worden, daß die feilzubietenden Realitäten  
nur bei der letzten Feilbietung auch unter  
dem Schätzungswerthe an den Meistbie-  
tenden hintangegeben werden.

Das Schätzungsprotokoll, der Grund-  
buchsextract und die Licitationsbedingnisse  
können bei diesem Gerichte in den gewöhn-  
lichen Amtsstunden eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Laas, am 30sten  
Juni 1868.

(2359—2)

Nr. 4271.

### Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas  
wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Han-  
delmannes Herrn Heinrich Skodlar in  
Laibach, durch Dr. Supanec, gegen Gre-  
gor Kravonc von St. Veit wegen aus  
dem Vergleiche vom 19. November 1866,  
Z. 7347, schuldiger 831 fl. ö. W. c. s. c.  
in die executive öffentliche Versteigerung  
der dem letztern gehörigen, im Grundbuche  
der Herrschaft Nadlischel sub Gh.-Nr. 24  
vorkommenden Realitäten, im gericht-  
lich erhobenen Schätzungswerthe von 260 fl.  
ö. W., gewilliget und zur Vornahme der-  
selben die executive Feilbietungs-Tagfakun-  
gen auf den

23. September,

23. October und

24. November 1868,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, in der  
Amtskanzlei mit dem Anhange bestimmt  
worden, daß die feilzubietende Realität  
nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem  
Schätzungswerthe an den Meistbietenden  
hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grund-  
buchsextract und die Licitationsbedingnisse  
können bei diesem Gerichte in den gewöhn-  
lichen Amtsstunden eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Laas, am 10ten  
Juli 1868.